

Nachmachen nicht empfohlen!

Der mit dem Einrad fliegt



Die Treppe des Theater Basels: Hier haben andere Angst, dass sie ausrutschen und hinfallen könnten. Cedric Vincent aber macht Kunststücke.

DORNACH (SO) – Cedric Vincent (18) fährt seit seinem zehnten Geburtstag Einrad. Und was er kann, ist echt beeindruckend.

Von Beatrice Vogel

«Einrad kann jeder fahren lernen», sagt Cedric Vincent, «es braucht nur etwas Ausdauer und Gleichgewichtsgefühl.» Geübt hat Cedric zuerst

im Flur des Elternhauses, indem er sich auf beiden Seiten an den Wänden abstützte.

Mit etwa dreizehn Jahren erfuhr er durch ein Jongliermagazin, dass mit dem Einrad auch

Freestyle-Tricks gemacht werden. Seither nimmt der Schüler regelmässig an internationalen und Schweizer Einrad-Wettkämpfen teil.

Kleines Völkchen

An der Weltmeisterschaft vor vier Jahren in der Schweiz belegte Cedric den fünften Platz. «Aber die Konkurrenz war auch nicht riesig», schmunzelt er. Am «German MUni and Trial Weekend 2007» in Hamburg (D) hat er ausserdem einen Sponsorvertrag mit dem Einradhersteller QU-AX gewonnen.

Bei Wettkämpfen ginge es vor allem um Spass, weniger um Leistung, so Cedric. Diesen Sommer findet wieder eine Einrad-WM in Dänemark statt – und Cedric wird dort auf keinen Fall fehlen.

Mag er denn keine normalen Velos? Cedric: «Nein. Am Einradfahren fasziniert mich das

Spiel mit Geschwindigkeit, Bewegung und Geschicklichkeit.» Natürlich braucht es Mut, denn die Sprünge und Tricks sind anspruchsvoll und nicht ungefährlich. Trotzdem hat sich der Dornacher Treppenüberflieger bis jetzt noch nie etwas gebrochen.

Freestyle, Trial, Downhill Cedric macht hauptsächlich Street Freestyle und Trial. Bei Ersterem fährt man auf Strassen und Plätzen und baut dort vorhandene Hindernisse ein, wie Treppen oder Geländer. Für das Trial werden die Hindernisse meist aufgebaut, beispielsweise aus Paletten. Ausserdem macht Cedric Downhill, bei dem man von einem Hügel über Waldwege und Pfade bergab fährt.

Die Einrad-Community ist eine eingeschworene Gesellschaft. Da es nur wenige sind, kennt man sich und pflegt Kontakte,

indem immer wieder Treffen organisiert werden. Auch Cedric arrangiert ab und zu Zusammenkünfte in Basel, zu welchen meist zwischen fünf und zehn Leute kommen.

Mehr Plattformen

Dass die Sportart relativ unbekannt ist, macht sie aussergewöhnlich – trotzdem würde sich Cedric wünschen, sie wäre bekannter. «Es wäre schön, wenn es mehr Plattformen für uns Einradfahrer gäbe und mehr zu den Treffen kämen», sagt er.

Der Profi kann das Einradfahren an Junge weiterempfehlen, die gerne etwas Neues ausprobieren und kreativ sind. Cedric: «Man kann neue Sachen erfinden. Toll daran ist auch, dass ich überall fahren kann – ich habe mit dem Einrad viel mehr Möglichkeiten als ein Skater.»

Cedric Einrad-Homepage: www.wheelol.ch



FOTOS: MARTIN TÖNGI, BEATRICE VOGEL, ZVG

MEIN LIEBLINGSPLATZ



Sibel Arslan (27), Studentin und Grossrätin

«Der Schützenmattpark ist ein Stück Natur in einer Stadt, in der es allgemein zu wenige Grünflächen gibt. Ich komme oft her, um abzuschalten und für mich allein zu sein. Manchmal treffe ich mich auch mit Freunden hier. Dann spielen wir Federball und Frisbee oder trinken gemeinsam ein Glas Wein.»

Schicken Sie uns Ihr Foto!

Schicken Sie uns Ihr Lieblingsplatz-Foto und eine kurze Begründung unter dem Stichwort «Lieblingsplatz» per E-Mail an szene@baslerstab.ch. Die Auswahl erfolgt durch die Redaktion.

AUSGEHEN AM MONTAG

Chillout & Unplugged



Beim Chillout & Unplugged gibt es wie immer eine grosse Auswahl an Musikstilen: Von World Music über Jazz bis zu R'n'B ist alles zu hören. Dazu kann jeder feinen Fingerfood und erlesene Drinks geniessen. Das Ganze findet in der BarRouge statt, der wahren Location für diesen Anlass, in himmlischen Höhen, weit entfernt vom täglichen Stadtmief. Hier kann man in bequemen Sofas den Alltagsstress vergessen.

17 Uhr, BarRouge, Messeplatz 10, Basel

The Basel Pub Crawl

Auf einer feuchtfröhlichen Tour durch Basel besucht man beim «Pub Crawl» die verschiedensten Bars und Beizen. Da die Tour geführt ist, braucht sich niemand Sorgen um Orientierungsschwierigkeiten oder den Rückweg zu machen. Zu Fuss, mit dem Tram und mit dem Rheintaxi wird von Bar zu Bar gepilgert. Neben kulinarischen Höhepunkten lassen sich bei einem Glas Bier bestimmt viele tolle Leute kennenlernen, die zumindest ein gemeinsames Interesse haben.

19 Uhr, Messe Basel – Anmeldung unter: www.pubcrawl-basel.ch



Rauchfreie Disco

Allegra-Club: Ferien für die Lunge, 21 Uhr, beim Hotel Hilton, Aeschengraben 31, Basel.

The Dusko Goykovich Quintet

Jazzclub Q4: Live Jazz aus Deutschland und Bosnien-Herzegowina, 20.15 Uhr, Bahnhofstrasse 19, Rheinfelden.

Oldies Disco

Modus: Olides but Goldies für Jung und Alt, 21 Uhr, Eichenweg 1, Liestal.

Postillon d'Amour

Plaza Club: Der Flirt- und Tanzklassiker, 22 Uhr, Riehenring 45, Basel.

Oldies from 70s to 90s

Don Loquillo Pub: Auch bei den Mexikanern gibt es Oldies, 20 Uhr, Steinentorstrasse 26, Basel.

GAME-TIPP



«Assassin's Creed» spielt im Jahr 1191, zu einer Zeit, in der das Heilige Land vom dritten Kreuzzug erschüttert wird. Altair, der spielbare Hauptcharakter, ist fest entschlossen, den Konflikt zu beenden, indem er gegen beide Parteien zugleich vorgeht und sie unter Druck setzt.

Als Assassine lauert der Spieler stets im Verborgenen und ist für seine

Rücksichtslosigkeit gefürchtet. Als Mitglied des tödlichen Kriegerordens meistert der Spieler die Fertigkeiten, Taktiken und Waffen der Assassinen. Er kann seine unmittelbare Umgebung von einem Moment zum anderen in totales Chaos stürzen und sein Handeln wird die Ereignisse an diesem zentralen Punkt der Weltgeschichte entscheidend beeinflussen.

Games zu gewinnen
Der Baslerstab verlost drei Games für Windows XP/Vista. E-Mail mit Vermerk «Assassin» bis heute Montag um 17 Uhr an: wettbewerb@baslerstab.ch

Media Markt